

ZOO Augsburg
Newsletter
25.09.2017
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

der Herbst ist gekommen, und die Witterungsbedingungen im September waren bisher nicht gerade zoofreundlich.

Bleibt zu hoffen, dass der Altweibersommer noch kommt, damit die angestrebte magische Zahl von 600.000 Besucher noch erreicht wird.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Dann fangen wir doch gleich mit den Vögeln an, die im letzten Newsletter gefehlt haben: es schlüpften unter anderem eine Nonnengans, zwei Kaptriele, ein Edelpapagei und eine Grünflügeltaube.



Ein zweiter Wasserbüffel wurde geboren (diesmal ein kleiner Bulle, das vor zwei Wochen geborene Kalb ist eine Kuh).



Außerdem kam ein Alpaka zur Welt, das aber leider nach einigen Tagen an einer Sepsis verstarb. Es wurden ein Muntjak und ein Pavian geboren.



Gerald Holler

Zugänge:

Für den Boden in der Voliere der Baumstreifenhörnchen zogen zwei Bambushühner ein. Um die Eingewöhnung der Vögel zu erleichtern war die Scheibe der Anlage zunächst milchig gemacht worden, der Einblick also nicht möglich.



Peter Bretschneider

Ein verletzter Weißstorch, der nicht mehr fliegen kann wurde der Zoogruppe zugesellt. Außerdem kamen zwei Hühner, die in der begehbaren Voliere ihren Platz finden werden. Aus dem Tiergarten Nürnberg bekam der Zoo eine Alpakastute.



Norbert Liesz

Fünf männliche Bennett-Kängurus aus Paris verstärken jetzt die bisherige Herrentruppe. Mit der Ankunft wurden die Jungs aus ihrem Ausweichgehege wieder an ihren angestammten Platz umgesetzt.



Werner Gut

Endlich ist es uns auch gelungen eine männliche Dorschwanzagame im passenden Alter für unser Weibchen zu bekommen. Er kam aus dem Zoo Pilsen, und scheinbar war es Liebe auf den ersten Blick zwischen den beiden.



Thomas Lipp

Tierabgaben:

Der Nachwuchs unserer diesjährigen Vogel-Nachzuchten ist inzwischen groß geworden, und so war es an der Zeit abgegeben zu werden. Zwei weiße Löffler gingen an den Tiergarten Nürnberg. Außerdem gab es einen Sammeltransport in die Zoos von Nordrhein-Westfalen: 2 Schopffenten nach Köln, 3 Säbelschnäbler und ein Rotschenkel nach Bochum. Ebenfalls dorthin ging unsere letzte Hundskopfboa, die 2014 geboren wurde. In den inzwischen neu eröffneten Aquazoo Düsseldorf reiste eine Baumpython.

Der weibliche Purpurnaschvogel wurde an den Zoo Krefeld abgegeben. Diese haben die Art bereits erfolgreich nachgezogen und einen männlichen Partner.

Nach der Fertigstellung der neuen Flamingoüberwinterung will der Zoo Augsburg sich auf die Haltung von Rosaflamingos konzentrieren. Daher wurden alle 14 Chile-Flamingos an einen italienischen Zoo abgegeben. Das männliche Buschbaby reiste in den dänischen Zoo Skaerup und drei junge Baumpythonen an den Zoo in Pilsen.

Todesfälle:

Leider verstarben wieder zwei von drei Nachzuchten bei den Königsglanzstaren. Wir beraten intensiv mit den Zootierärzten wie das in Zukunft verhindert werden kann. Verstorben sind außerdem ein Krauskopfpelikan, eine Straußwachtel und ein Rosa-Flamingo.

Bauvorhaben

Im Außenbereich des Giraffenhaus ist mit den Pflasterarbeiten begonnen worden, damit der neue Kamin in der kommenden Woche aufgestellt werden kann – bei drei bevorstehenden Zebrageburten soll die Heizung möglichst schnell in Funktion gebracht werden.

Die Rohbauarbeiten an der neuen Flamingoüberwinterung gehen schnell voran, und derzeit kann man täglich einen Fortschritt erkennen.



Peter Bretschneider

Elefantenanlage

Der aktuelle Spendenstand für den Bau der Elefantenanlage beträgt 855.623.- €. Dazu kommen noch etwa 400.000.- €, die beim Freundeskreis eingegangen sind, und derzeit laufen die Vorbereitungen für die Einreichung des Bauantrags auf Hochtouren. Geplant ist die Abgabe in der nächsten Woche.

In der letzten Woche wurde ein Pavillon gegenüber dem zukünftigen Baufeld errichtet. Hier sollen zukünftig Informationen zum Bau, den Spendern und Sponsoren, sowie ein Modell der fertigen Anlage gezeigt werden. Gleichzeitig ist er auch ein attraktiver Standort für die fleißigen Freundeskreismitglieder, die Spenden für das Bauvorhaben sammeln.

Die ersten Aktionen zur neuen Bekanntheitsoffensive sind angelaufen. In den Aufstellern der Stadt Augsburg sind Plakate der neuen Kampagne aufgehängt worden. Ein Video ist in Vorbereitung und wird in den nächsten Wochen veröffentlicht werden.



Peter Bretschneider

... und sonst:

Bisher alles im grünen Bereich bei den Leoparden. Inzwischen sind sie 24 Stunden zusammen, werden nur zur Fütterung getrennt. Eigentlich sollte die Katze inzwischen auch wieder rollig geworden sein, was aber ausgeblieben ist. Sollte es wirklich bereits beim ersten Mal geklappt haben ... Eigentlich kaum zu glauben.



Peter Bretschneider

Die Untersuchung des Hormonstatus unserer beiden Nashörnkühe ist erfolgt – Ergebnis: nicht schwanger. Wir vertrauen aber dem Verhalten von unserem Nashornbullen Bantu, der derzeit eindeutig signalisiert: schwanger. Es bleibt also spannend.



Gerhard Brühle

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,
Ihre
Barbara Jantschke

Barbara Jambou



Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)